

Pressemitteilung vom 14.07.2011

FREIE WÄHLER für mehr Wirtschaftsförderung im Werdenfels

Florian Streibl MdL – Absage für Olympia 2018 in Durban muss Zusage für verbesserte Unterstützung des Oberlands aus München zur Folge haben – Staatsregierung bietet ernüchternde Antworten auf Anfragen von Florian Streibl

Oberammergau / München (lu). Florian Streibl, MdL und parlamentarischer Geschäftsführer der FREIEN WÄHLER im Bayerischen Landtag, hat sich nach der gescheiterten Bewerbung um Olympia 2018 mit einer Anfrage zum Plenum an die Staatsregierung gewandt, um verlässliche Aussagen zu erhalten, wie die im Bewerbungskonzept genannten Projekte in und für die Region weiterverfolgt werden.

Die Antwort der Staatskanzlei im Einzelnen:

Die in den Bewerbungsunterlagen (einschließlich Umwelt- und Nachhaltigkeitskonzept) für die Ausrichtung der Olympischen und Paralympischen Winterspiele 2018 aufgeführten Projekte in der Region Garmisch-Partenkirchen wurden mit Ausnahme der im Bundesverkehrswegeplan enthaltenen Bundesfernstraßenbaumaßnahmen unter der Zielsetzung entwickelt, Winterspiele 2018 ausrichten zu können. Durch die IOC-Vergabeentscheidung vom 06.07.2011 ist die Finanzierungsgrundlage für diese Projekte (Finanzierungsvereinbarung von Bund, Freistaat, Kommunen und DOSB) entfallen. Dies gilt insbesondere auch für das vom Bayerischen Landtag im Dezember 2010 verabschiedete Bayerische Olympiagesetz.

Daraus resultieren im Einzelnen folgende Konsequenzen für Projekte in der Region Garmisch-Partenkirchen:

- Die im Olympiagesetz verankerte Förderung der Sanierung von Olympia-Eiszentrum und Alpinspitzbad Garmisch-Partenkirchen ist ohne Olympiazuschlag gegenstandslos. Es obliegt dem Markt Garmisch-Partenkirchen, ob entsprechende Maßnahmen unabhängig von Olympia angestoßen werden.
- Soweit Markt und/oder Landkreis Garmisch-Partenkirchen einzelne Projekte des Umwelt- und Nachhaltigkeitskonzepts unabhängig von der IOC-Vergabeentscheidung vom 06.07.2011 weiter verfolgen möchten, stehen hierfür ausschließlich die regulären Förderprogramme und – instrumente zur Verfügung.
- Ob die Errichtung eines Zentrums für Nachhaltigkeit in Garmisch-Partenkirchen unabhängig von der Ausrichtung Olympischer und Paralympischer Winterspiele 2018 weiterverfolgt wird, ist noch nicht entschieden. Die Bereitstellung ggf. hierfür erforderlicher Mittel obliegt der Entscheidung des Haushaltsgesetzgebers.
- Unabhängig von Olympischen und Paralympischen Winterspielen 2018 gilt, dass Garmisch-Partenkirchen Modellkommune Elektromobilität wird

Florian Streibl dazu abschließend: „Ich erachte es als wichtig, gerade die Nachhaltigkeits-Projekte (Zentrum für Nachhaltigkeit, Umweltprojekte) – neben den Infrastrukturprojekten – nicht aus dem Auge zu verlieren. Hier gilt es, das Werdenfelser Land stärker aufzustellen, wofür ich mir eine stärkere Unterstützung des Freistaats erhoffe.“

Pressekontakt:

Abgeordnetenbüro Florian Streibl MdL - Ludwig Utschneider M.A. – Referent

Othmar-Weis-Straße 5 – 82487 Oberammergau

Email: referent@florian-streibl.de

Telefon: 08822 / 935282; Fax: 08822/935287 www.florian-streibl.de